

Netz No. 047 | 2010 | Tusche auf Papier | 32 x 37 cm

## JÜRGEN KELLIG

1953 geboren in Berlin  
1973–75 Ausbildung als Technischer Zeichner  
1976–85 Auslandsreisen: Europa, Asien, Afrika, Nordamerika  
seit 1995 freischaffend: Malerei, Zeichnung, Fotografie  
seit 1997 Mitglied im BBK  
1998–2000 Arbeitsstipendien Thüringische Sommerakademie  
seit 1999 regelmäßig Ausstellungen im In- und Ausland  
1999 Projektförderung: Käthe-Dorsch-Stiftung (Katalog)  
2001/02 Grafik-Webdesign (Artur-Speer-Akademie Berlin)  
2005 Atelierstipendium der Senatsverwaltung Kultur, Berlin  
Atelierhaus Sigmaringer Straße 1 in Berlin-Wilmersdorf  
seit 2007 Mitglied im Verein Berliner Künstler (VBK)  
seit 2008 Vorstandsmitglied im VBK



wenn ihr schläft (Detail) | 2010 | Tusche, Bleistift, Buntstift | 23 x 31 cm

## ANTJE PEHLE

1979 geboren in Berlin  
1999–2000 Studium Humboldt Universität Berlin Ev. Theologie und Gender Studies  
ab 2000 Studium Kunstpädagogikan der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
ab 2003 Malerei/Grafik an der Kunsthochschule Burg Giebichenstein, Klasse Una H. Moehrke  
2003–2004 University of Leeds, England (Erasmus-Programm)  
2004–2006 Malerei an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee  
2006–2007 Diplom, Meisterschülerin bei Hanns Schimansky  
seit 2007 freischaffend in Berlin  
2008 Stipendium Aldegrevier-Gesellschaft Münster  
2010 artist in residence Nelimarkka Museum Alajärvi (FI)  
2011 Stipendium Kunstakademie Bad Reichenhall  
seit 2002 regelmäßig Ausstellungen: Halle, Graz, Leeds, Berlin, Bonn, Mannheim, Helsinki, Schwedt, Magdeburg, Potsdam

Herzliche Einladung zur Ausstellung



Antje Pehle | einschiffen | 2011 | Tusche, Bleistift, Buntstift | 10,5 x 15 cm

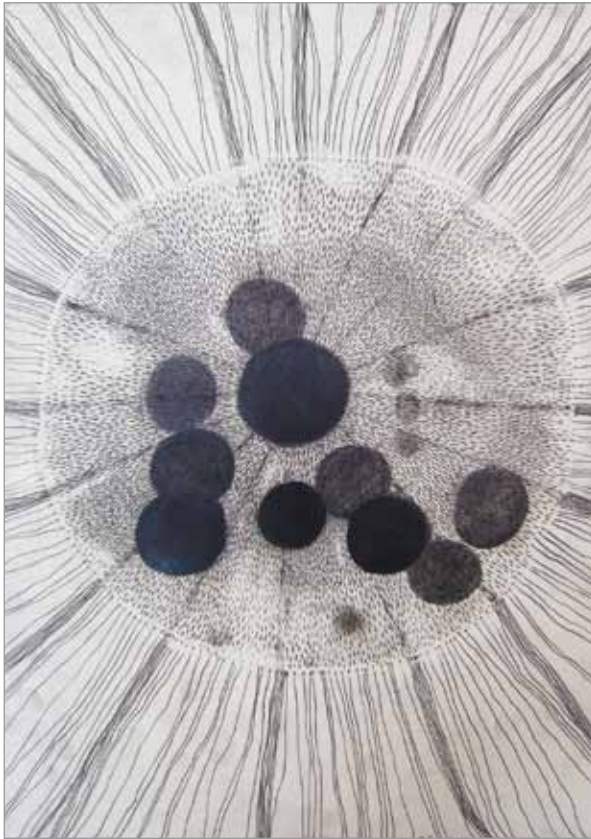
## VIER × ZEICHNUNG

**Jürgen Kellig | Antje Pehle | Paula Schmidt  
Jochen Schneider**

18. Juni bis 30. Juli 2011

Vernissage am Samstag, den 18. Juni 2011  
von 16:00 – 19:00 Uhr

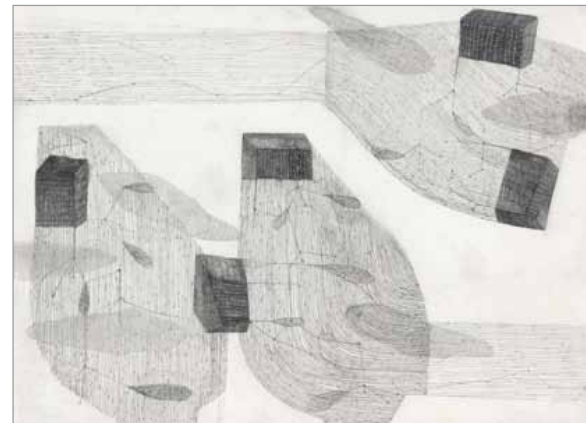
Einführung um 16:30 Uhr | Dr. Birgit Möckel



o.T. | 2011 | Graphit auf Papier | 50 x 35 cm

## PAULA SCHMIDT

1954 geboren in Mainz  
 1974-1981 Studium UdK Berlin bei Jürgen Spohn, Meisterschülerin bei Helmut Lortz  
 1985 Arbeitsstipendium Berlin  
 1988/89 Stipendium Barkenhoff, Worpsswede  
 1993 Atelier in Pollenca (Mallorca)  
 1994 Atelier auf Schloß Plüschow  
 1999-2002 Atelier in Weimar  
 seit 1983 zahlreiche Ausstellungen im In- und Ausland, u. Berlin Galerie ABAKUS 2009 – mit Katalog)  
 Arbeiten in privaten und öffentlichen Sammlungen (u. a. Berlinische Galerie), Preise und Auszeichnungen im Bereich Signet-, Plakat- und Buchgestaltung



o.T. | 2011 | Graphit auf Papier | je 21 x 29,7 cm

## JOCHEN SCHNEIDER

1976 geboren in Obermettingen (Schwarzwald)  
 1997–2004 Studium Kunsterziehung und Ethik, Burg Giebichenstein, Hochschule für Kunst und Design, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
 2004–2006 Aufbaustudium bei Una H. Moehrke in Halle  
 2006–2008 Studium Freie Kunst, Hochschule für Künste, Bremen  
 2008– 2009 Meisterschüler bei Paco Knöllner (HfK Bremen)  
 seit 2009 freischaffend in Berlin  
 seit 2010 Mitglied der Produzentengalerie en passant  
 2010 artist in residence Nelimarkka Museum Alajärvi (FI)  
 2011 Arbeitsstipendium Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop  
 seit 2005 regelmäßig Ausstellungen: Berlin (Galerie ABAKUS 2008/2009/2010), Bremen

## VIER × ZEICHNUNG

Die Zeichnung – Königsdisziplin der Bildenden Kunst – ist eine künstlerische Technik, die höchste Genauigkeit und Konzentration fordert – beim Zeichnen wie beim Betrachten.

Vier künstlerische Handschriften verwirklichen auf ganz unterschiedliche Weise den Anspruch, Zeichen zu setzen, Strukturen in rhythmische Bewegung zu bringen und Räumlichkeit zu imaginieren. Auch Malerei und Bildhauerei setzen zeichnerisches Denken und Können voraus; vorangehende Zeichnungen dienen oft als Grundlage.

Zeichnung ist ein Ausdruck menschlichen Strebens, die Welt im Bild zu erfassen, Erinnerung festzuhalten, Visionen zu entwerfen, Gedanken zu speichern, Nachrichten zu melden. Seit den geritzten Höhlenbildern gilt das Zeichnen als Mittel der Weltaneignung.

Antje Pehle und Jürgen Kellig stellen zum ersten Mal in der Galerie ABAKUS aus.

Öffnungszeiten | Donnerstag bis Samstag 14:00 – 18:00 Uhr  
 sowie nach telefonischer Vereinbarung  
 Verkehrsverbindungen | Tram 12, 4, 13 | Bus 158, 255

Galerie **ABAKUS** | Jo Eckhardt  
 Parkstraße 104 | 13086 Berlin – Weißensee  
 Telefon +49 30 960 65 392 | 801 50 42  
[www.galerie-abakus.de](http://www.galerie-abakus.de) | [kontakt@galerie-abakus.de](mailto:kontakt@galerie-abakus.de)